Ratgeber

Unterschiedliche Wandbeläge

Auch mit wohngesunden Wandbelägen gibt es kaum Grenzen bei der Gestaltungsmöglichkeit.

- Tapeten (z.B. Papiertapeten und Rauhfaser, Jutetapeten, Naturgräsertapeten, Baumwollputze)
- Naturstein (z.B. Kalkplatten, Sedimentgestein, Travertin, Granite, Marmor)
- Keramik, Tonplatten (z.B. Keramische Platten, Steingut- oder Steinzeugplatten, Tonplatten). Plattenflächen wirken grundsätzlich versiegelnd und bilden eine dampfdichte Fläche. Aus baubiologischer Sicht sollte auf glasierte Wandflächen weitgehend verzichtet werden. Anwendung nur im unmittelbaren Nassbereich wie z.B. bei Bad und Dusche
- Holz, Holzwerkstoffe, Kork natürlich belassene Massivholzverkleidungen aus Platten, Riemen, Täfer und Schalungen haben eine filternde Wirkung für die Raumluft und verbessern somit das Wohnklima. Korkplatten werden durch den Pressvorgang bei entsprechender Temperatur durch die im Kork enthaltenen natürlichen Baumharze in Form gebracht.
- Lehmbauplatten sind eine bauphysikalisch interessante Alternative zu herkömmlichen Wand- und

Deckenbekleidungen. Sie regulieren die Feuchte, optimieren den Schallschutz und haben die baubiologisch interessante Fähigkeit Gerüche zu absorbieren und Strahlungen abzuschirmen. Auch als Vorsatzschale oder Wandkonstruktion in Verbindung mit Stahlprofilen oder Holzrahmenkonstruktionen zu empfehlen.

Materialempfehlungen

- Download: Materialempfehlung Wandbeläge Wandbekleidungen
- Die Materialempfehlungen sind in einer dreiteiligen Bewertungsskala aufgelistet: "empfohlen", "bedingt empfohlen", "nicht empfohlen"

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 19.04.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner: